

Inhaltsübersicht

| | | |
|-------|-------|---|
| | 1 | WOZU DIESES BUCH GUT IST ... |
| Seite | 14 | 1.1 Wer dieses Buch brauchen kann ... |
| | 14 | 1.2 Was Sie in diesem Buch wo finden ... |
| | 15 | 1.3 Was Sie in diesem Buch nicht finden ... |
| | | Testfragen zu Kapitel 1 |
| | 2 | NÜTZLICHES GRUNDWISSEN ZUR MÜNDLICHEN KOMMUNIKATION |
| 18 | 2.1 | Warum mündliche Kommunikation so wichtig ist ... |
| | 2.1.1 | ... für die Information |
| | 2.1.2 | ... für das Image |
| | 2.1.3 | ... für die Beziehungen |
| | 2.1.4 | ... für den Einfluss |
| | 2.1.5 | ... für die Konflikte |
| | 2.1.6 | ... für die Emotionen |
| 20 | 2.2 | Wie kluge Leute Kommunikation erklären ... |
| | 2.2.1 | Das Organon-Modell |
| | 2.2.2 | Ein klassisches Kommunikationsmodell |
| | 2.2.3 | Das Situationsmodell |
| | 2.2.4 | Die Transaktionsanalyse |
| | 2.2.5 | Die vier Seiten einer Aussage |
| 29 | 2.3 | Menschliche Stärken und Schwächen |
| | 2.3.1 | Die Bedürfnispyramide |
| | 2.3.2 | Vorurteile und Fehleinschätzungen |
| | 2.3.3 | Verschiedenheiten bei Frauen und Männer |
| | 2.3.4 | Menschen können lernen und umlernen |
| | 2.3.5 | Das Gedächtnis trainieren |
| | 2.3.6 | Brauchen wir Perfektion? |
| 38 | 2.4 | Sprache und mündliche Kommunikation |
| | 2.4.1 | Schreiben und Sprechen |
| | 2.4.2 | Dialekte und »Hochdeutsch« |
| | 2.4.3 | Soziale Unterschiede in der Sprache (Soziolekte) |
| | 2.4.4 | Neue Sprach-Trends |

- 42 2.5 Kommunikation und räumliche Aspekte (Proxemik)
 - 2.5.1 Der richtige Standort
 - 2.5.2 Nähe und Distanz

- 44 2.6 Wie kann mündliche Kommunikation verbessert werden?
 - 2.6.1 Kommunikationsregeln
 - 2.6.2 TZI
 - 2.6.3 NLP
 - 2.6.4 Feedback
 - 2.6.5 Sinnvolles Üben

- 51 2.7 Besondere Sprechauffälligkeiten
 - 2.7.1 Die normale Sprach- und Hörentwicklung
 - 2.7.2 Häufige Sprechauffälligkeiten
 - 2.7.3 Diagnose- und Therapiemöglichkeiten bei Sprechstörungen
 Testfragen zu Kapitel 2

3 RHETORISCHE GRUNDLAGEN

- 64 3.1 Ein wenig klassisches Rhetorik-Wissen
 - 3.1.1 Die »triviale« Disziplin: Was ist eigentlich Rhetorik?
 - 3.1.2 Reden für jeden Anlass: Die Redegattungen
 - 3.1.3 Systematisches Vorgehen: Die Erarbeitung
 - 3.1.4 Besondere Formulierungen: Die Stilfiguren

- 79 3.2 Sprechleistungen beurteilen
 - 3.2.1 Grundsätze einer fairen Beurteilung
 - 3.2.2 Ein Katalog relevanter Kriterien

- 83 3.3 Angemessen sicher sprechen
 - 3.3.1 Hintergrundwissen zum »Lampenfieber«
 - 3.3.2 Die Einstellungen verbessern
 - 3.3.3 Den Körper entspannen
 - 3.3.4 Das Stressverhalten ändern

- 95 3.4 Der Körper spricht (Nonverbale Kommunikation)
 - 3.4.1 Was Körpersprache bewirken kann
 - 3.4.2 Wie Körpersprache interpretiert wird
 - 3.4.3 Wie Körpersprache trainiert werden kann

- 103 3.5 Ökonomisch und entspannend atmen
3.5.1 Warum die Atmung so wichtig ist
3.5.2 Wie die Atmung verbessert werden kann
- 110 3.6 Gut gestimmt durch gute Stimme
3.6.1 Die Stimmerzeugung – ein Phänomen
3.6.2 Wie Stimmen angenehm und kräftig klingen
3.6.3 Erste Hilfe bei Stimmproblemen
- 118 3.7 Deutliche Aussprache
3.7.1 Wie »richtig« artikuliert wird
3.7.2 Aussprachegewohnheiten, die irritieren können
3.7.3 Der Weg zur deutlichen Aussprache
- 126 3.8 Gut betonen und vorlesen
3.8.1 Die Palette der Betonungsmöglichkeiten
3.8.2 Die Regeln einer sinnvollen Intonation
3.8.3 Wie vorgelesen werden sollte
- 133 3.9 Verständlich formulieren
3.9.1 So einfach wie angemessen
3.9.2 Gut gegliedert – halb gewonnen
3.9.3 Nicht zu kurz und nicht zu lang
3.9.4 Die Würze gegen Langeweile
- 138 3.10 Anschauliches und abwechslungsreiches Sprechen
3.10.1 Das Kino im Kopf – So wird es anschaulich
3.10.2 Varietas delectat – So wird es abwechslungsreich
3.10.3 Übung macht den Meister
Testfragen zu Kapitel 3

4 PRÄSENTATION

- 142 4.1 Allgemeines zu Referaten und anderen Präsentationen
4.1.1 Was wird erwartet?
4.1.2 Voraussetzungen für eine gute Präsentation
4.1.3 Die Formel zum guten Ankommen: E + E + E
- 144 4.2 Ideen sammeln
4.2.1 Klassische Methoden

- 4.2.2 Brainstorming
- 4.2.3 Mind Mapping
- 4.2.4 Laterales Denken

- 148 4.3 Gliedern und ordnen (Strukturierungshilfen)
 - 4.3.1 Logische und pädagogische Gliederungsprinzipien
 - 4.3.2 Kurz und einprägsam informieren
 - 4.3.3 Ein Sachreferat gliedern
 - 4.3.4 Ein Problem ansprechen
 - 4.3.5 Für etwas werben
 - 4.3.6 In drei Schritten überzeugen
 - 4.3.7 In vier Schritten kommentieren
 - 4.3.8 Ein Modell zur Kommentierung von zwei anderen Meinungen
 - 4.3.9 Übungsanregungen zum strukturierten Sprechen

- 160 4.4 Motivierende Einleitungen
 - 4.4.1 Warum der erste Eindruck so wichtig ist: Pygmalion und SFP
 - 4.4.2 Allgemeine Tipps für den Einstieg
 - 4.4.3 Ideen für gute Einleitungen

- 164 4.5 Ein Schluss, der wirkt
 - 4.5.1 Vom Schluss hängt ab, was hängen bleibt
 - 4.5.2 Was man am Ende tun und lassen könnte
 - 4.5.3 Gedanken zur »Nachspielzeit«

- 167 4.6 Konzepte und Manuskripte oder freies Sprechen?
 - 4.6.1 Gute Konzepte erleichtern den Vortrag
 - 4.6.2 Wenn Flexibilität gefragt ist: Dreispaltenkonzepte
 - 4.6.3 Das Manuskript – Wenn es auf jedes Wort ankommt

- 171 4.7 Präsentationen visualisieren
 - 4.7.1 Warum wann was wie veranschaulicht werden sollte
 - 4.7.2 Computer-Präsentationsprogramme
 - 4.7.3 Dias
 - 4.7.4 Flipchart
 - 4.7.5 Folien (Slides, Overheadprojektion)
 - 4.7.6 Handouts, Papers, Thesenblätter
 - 4.7.7 Moderationstechnik
 - 4.7.8 Wandtafel und Whiteboard

| | | |
|-----|-------|--|
| 179 | 4.8 | Schwierige Situationen meistern Testfragen zu Kapitel 4 |
| | 5 | GESPRÄCHSFÜHRUNG |
| 182 | 5.1 | Es gibt so viele Gespräche ... |
| | 5.1.1 | Small Talk und andere alltägliche Gespräche |
| | 5.1.2 | Klärungsgespräche |
| | 5.1.3 | Streitgespräche |
| | 5.1.4 | Beratungsgespräche |
| | 5.1.5 | Seminar- und Unterrichtsgespräche |
| | 5.1.6 | Verkaufsgespräche |
| | 5.1.7 | Telefonate |
| 207 | 5.2 | Argumentieren |
| | 5.2.1 | Grundregeln für vernünftiges Argumentieren |
| | 5.2.2 | Wie man gute Argumente findet |
| | 5.2.3 | Faire und unfaire Argumentationstricks |
| 220 | 5.3 | Wer richtig fragt, gewinnt |
| | 5.3.1 | Was Fragen alles können |
| | 5.3.2 | Geschickt fragen – mehr erfahren |
| | 5.3.3 | Wer fragt, (ver)führt ... |
| 226 | 5.4 | Besonders wichtige Gespräche |
| | 5.4.1 | Moderierte Gespräche |
| | 5.4.2 | Prüfungsgespräche |
| | 5.4.3 | Bewerbungsgespräche |
| | 5.4.4 | Elterngespräche |
| | 5.4.5 | Gespräche in und mit den Medien |
| | 5.4.6 | Öffentliche Gespräche |
| | 5.4.7 | Gespräche mit »Unsympathen« Testfragen zu Kapitel 5 |
| 257 | 6 | AUSWAHLBIBLIOGRAPHIE |
| 261 | 7 | ANTWORTTEIL ZU DEN TESTFRAGEN |
| 269 | 8 | REGISTER |